Pressemitteilung
Graz/Wien, Dezember 2024

**Kiubo ist Innovation Winner und präsentiert auf der EXPO 2025 sein innovatives Baukonzept**

 **Österreich wird auf der EXPO 2025 in Osaka, Japan mit einem eigenen Pavillon vertreten sein. In einem Innovationsaufruf wurden zukunftsweisende Lösungen aus Österreich gesucht. Die „Pionierunternehmen, die mit ihren bahnbrechenden Ideen und Technologien Österreich auf der Weltbühne repräsentieren“ werden, wurden am 3. Dezember 2024 zu Innovation Winners und EXPO-Teilnehmern gekürt. Ein österreichischer Innovation Winner und somit mit dabei auf der EXPO 2025: Kiubo, Tochtergesellschaft von ÖWG Wohnbau, mit seinem innovativen Baukonzept.**

Die EXPO 2025 findet von 13. April bis 13. Oktober 2025 in Osaka statt. Unter dem Motto „Designing Future Society for Our Lives“ werden mehr als 160 Länder und neun internationale Organisationen daran teilnehmen. Österreichische Unternehmen, Start-ups, Universitäten, Forschungseinrichtungen, andere Organisationen und Institutionen wurden daher im Vorfeld zur Bewerbung aufgerufen. Am 3. Dezember 2024 wurden in der Wirtschaftskammer Österreich die Innovation Winners gekürt, die im Österreich Pavillon auf der EXPO ihre zukunftsweisenden Lösungen präsentieren werden. Kiubo ist einer der Innovation Winners.

**EXPO 2025: Kiubo präsentiert sein innovatives Baukonzept**

Die EXPO 2025 ist eine der weltweit bedeutendsten Plattformen für Innovationen und globale Lösungen. Passend zum EXPO-Motto „Designing Future Society for Our Lives“ wird Kiubo als ein zukunftsweisendes Baukonzept vorgestellt, das auf Nachhaltigkeit, Flexibilität und Ressourcenschonung setzt. **„**Leistbarkeit, Nachhaltigkeit und Flexibilität sind heute zentrale Herausforderungen des Wohnens, die weltweit Relevanz haben. Die Expo bietet eine ideale Bühne, um diese Themen im globalen Kontext zu diskutieren. Auch auf europäischer Ebene spiegelt sich die Bedeutung des Wohnens wider, etwa durch die Einführung eines EU-Kommissars für Wohnungsbau, was die Dringlichkeit innovativer Lösungen unterstreicht“, so Hans Schaffer, Geschäftsführer von ÖWG Wohnbau und Kiubo GmbH.

**Kiubo: Ein Konzept für die Zukunft des Wohnens**

Kiubo ist ein innovatives, modulares Bausystem, das Flexibilität, Nachhaltigkeit und Ressourceneffizienz vereint. Das Konzept basiert auf einem Kreislaufansatz, indem nachwachsende Baustoffe zum Einsatz kommen. Dieses zukunftsweisende Bausystem bietet praxisnahe Antworten auf die drängendsten Herausforderungen des modernen Wohnens – sei es in urbanen Zentren oder auf globaler Ebene. Angesichts von Klimawandel, Urbanisierung und sozialer Ungleichheit zeigt Kiubo, wie innovative Ansätze das Wohnen nachhaltig und anpassungsfähig gestalten können. Denn Kiubo ist flexibel: Jede Wohnung verfügt über ein 25 Quadratmeter-großes Basismodul, das, ausgestattet mit Bad, Küche und Schlaf/Wohnraum, über alle wichtigen Anschlüsse und Räume verfügt. Zusätzlich kann jede Wohnung mit maximal drei Anschlussmodulen auf bis zu 100 Quadratmeter vergrößert werden. Kiubo begann als Forschungsprojekt von ÖWG Wohnbau und dem Grazer Architekturbüro Hofrichter-Ritter. Das Konzept wurde erstmals auf der Architekturbiennale 2021 präsentiert. Gleichzeitig wurde ein Prototyp realisiert und erprobt. Seit Oktober 2021 steht das erste bewohnte Kiubo-Wohnhaus in der Grazer Starhemberggasse. Aufgeteilt auf vier Stockwerke befinden sich in dem Haus 19 selbstständige Wohneinheiten, die aus 33 Holzmodulen gebildet wurden.

„Mit Kiubo verändert sich die Art, wie wir Wohnen denken. Die Nominierung für die EXPO 2025 ist für uns eine sehr gute Bestätigung, da es die Innovationskraft unseres Produkts bestärkt und auch bestätigt, dass wir eine klare Antwort auf die künftigen Herausforderungen haben. Anstatt starrer Gebäude, mit fixierten Wohngrößen und kaum leistbarer Fläche schafft Kiubo individuell anpassbaren Raum, wandelbare Wohnhäuser und einen sozial nachhaltigen Wohnbau. So kann das Gebäude bei Bedarf immer wieder verändert werden. Mit Kiubo wurde ein Gesamtkonzept geschaffen, das heute schon vieles vom Wohnen der Zukunft vorwegnimmt. Da jedes Kiubo-Modul vollständig aus Holz gefertigt ist, ist Kiubo auch in ökologischer Hinsicht nachhaltig“, so Florian Stadtschreiber, Geschäftsführer von Kiubo.

**Japan als perfekte Bühne für visionäre Ideen**

„Japan ist bekannt für technologische Spitzenleistungen und visionäres Denken, daher bietet das Land den idealen Rahmen, um nachhaltige und innovative Wohnlösungen einem internationalen Publikum zu präsentieren. Kiubo zeigt, dass zukunftsorientiertes Wohnen keine geografischen oder kulturellen Grenzen kennt“, so Stadtschreiber weiter.

**ÖWG Wohnbau: Innovation und Verantwortung als Unternehmensstrategie**

Für ÖWG Wohnbau ist Innovation der Schlüssel zur Zukunft des Wohnens. „Wir wollen nicht nur auf aktuelle Anforderungen reagieren, sondern frühzeitig Trends erkennen und mit passenden Lösungen die Zukunft gestalten“, betont Hans Schaffer.

Die Teilnahme an der EXPO 2025 ist ein Meilenstein für ÖWG Wohnbau und Kiubo. Sie bietet eine einmalige Gelegenheit, Österreichs Innovationskraft im Bereich Wohnen und Nachhaltigkeit auf der globalen Bühne zu präsentieren. Dabei zeigt das Unternehmen, wie visionäre Ideen und gesellschaftliche Verantwortung erfolgreich verbunden werden können.

Das Kiubo-System wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, wie als Siegerprojekt bei dem FIABCI Prix d’Excellence Austria 2022, dem BIG SEE Architecture Award 2023, dem FIABCI World Prix d’Excellence 2023 oder dem Innovationspreis Steiermark 2024.

Fototext: Kiubo präsentiert sein innovatives Baukonzept auf der EXPO 2025 in Osaka.

Bildquelle: © Paul Ott

Fototext: Florian Stadtschreiber und Hans Schaffer

Bildquelle: © Martin Schönbauer

Fototext: Österreich-Pavillon © Expo Austria/BWM Designers & Architects

Bildquelle: © Expo Austria/BWM Designers & Architects

**Über ÖWG Wohnbau**

ÖWG Wohnbau wurde 1950 gegründet und ist der größte gemeinnützige Wohnbauträger in der Steiermark. Seither ist es das Ziel, Wohnungssuchenden individuell geplante Wohnungen anzubieten. ÖWG Wohnbau errichtet sowohl geförderte als auch freifinanzierte Wohnungen in den Rechtsformen Eigentum, Miete und Miete mit Kaufoption. Heute verwaltet die Österreichische Wohnbaugenossenschaft mehr als 33.000 Wohnungen für individuelle Wohnbedürfnisse in unterschiedlichen Lagen. In über 180 steirischen Gemeinden baute der Wohnbauträger darüber hinaus Kindergärten, Schulen, Studentenheime, Universitätsinstitute und Seniorenwohnhäuser und revitalisierte historisch wertvolle Bausubstanz. Mit über 40.000 Verwaltungseinheiten im Wohn- und Geschäftsbereich ist ÖWG Wohnbau die größte gemeinnützige Hausverwaltung der Steiermark und eine der größten Österreichs. Am Sitz in Graz sind über 200 Mitarbeiter:innen beschäftigt. Mehr unter [oewg.at](https://oewg.at)

**Über Kiubo**

Bezugnehmend auf Le Corbusier mit seinem Maison Dom-Ino und weiteren Ansätzen vieler Architekten und Architektinnen entwickelte die ÖWG Wohnbau gemeinsam mit dem Grazer Architekturbüro Hofrichter-Ritter das Kiubo-System. Unter dem Titel Flexiliving wurde das Konzept erstmals auf der Architekturbiennale 2021 präsentiert. Ein Prototyp wurde von ÖWG Wohnbau in Kooperation mit Hofrichter-Ritter Architekten und Kulmer Holzbau in Pischelsdorf (Steiermark) realisiert, der heute Teil des mehrgeschossigen Kiubo-Hauses in der Starhemberggasse in Graz ist. Die Fertigstellung und Übergabe dieses ersten Geschosswohnbaus im Kiubo-System an die Bewohnerinnen und Bewohner erfolgte im Oktober 2021. Auf Grund der erfolgreichen Umsetzung dieses Innovationsprojektes wurde 2022 zur Realisierung weiterer Projekte das Unternehmen Kiubo GmbH gegründet.

Mehr unter [www.kiubo.eu](http://www.kiubo.eu)

**Pressekontakt ÖWG**
Dr. Alexandra Vasak, Reiter PR
Praterstraße 1 | weXelerate Space 12 | 1020 Wien
T: +43 699 120 895 59
alexandra.vasak@reiterpr.com